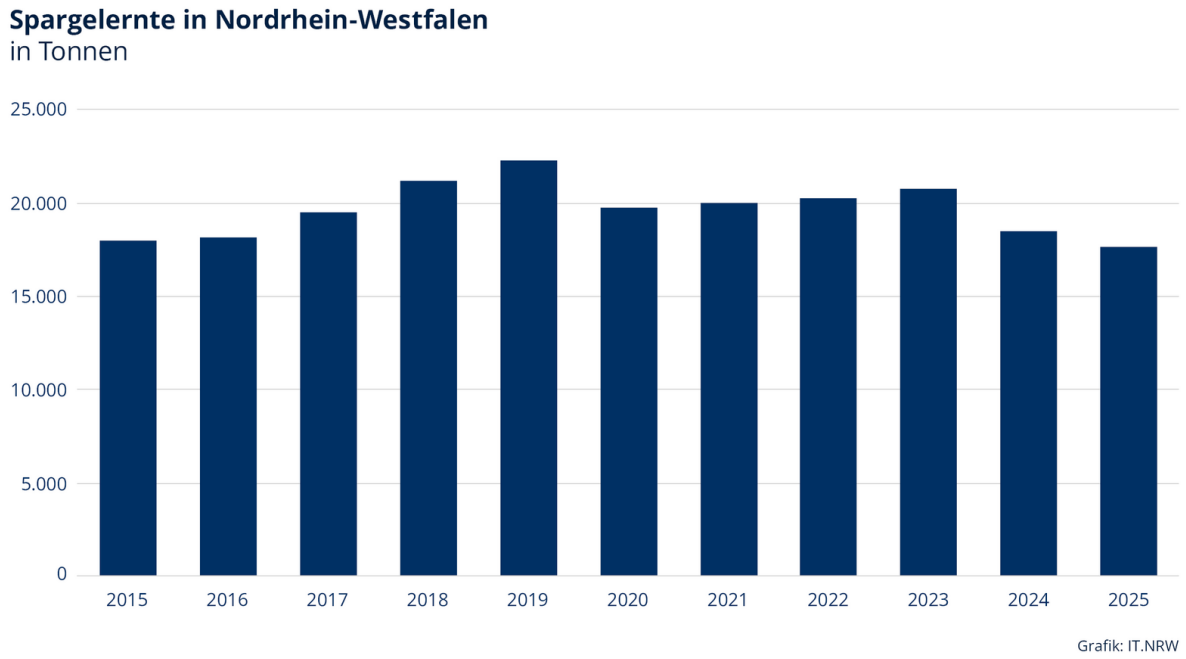
LZ-Rheinland

Artikel vom 27.03.2026 · Ausgedruckt am 11.11.2026, 14:05 Uhr

Online: https://lz-rheinland-staging.p-k3txh2.project.space/nachricht/nrw-2025-rund-4-weniger-spargel

NRW: 2025 rund 4 % weniger Spargel



Quelle: IT.NRW

2025 haben 265 landwirtschaftliche Betriebe in Nordrhein-Westfalen 17.600 Tonnen Spargel produziert. Wie Information und Technik Nordrhein-Westfalen als Statistisches Landesamt anhand endgültiger Ergebnisse der Gemüseerhebung mitteilt, war die Erntemenge um 4,4 % geringer als im Vorjahr. Eine Ursache war die Verringerung der ertragsfähigen Fläche, d. h. der Fläche, auf der die mehrjährige Pflanze geerntet werden konnte. 2025 betrug die Gesamtanbaufläche für Spargel rund 4.100 Hektar, davon waren fast 3.500 Hektar ertragsfähig. Damit ist die ertragsfähige Anbaufläche von Spargel gegenüber 2024 (3.700 Hektar) um 7,0 % gesunken.

Der meiste Spargel kommt aus dem Regierungsbezirk Münster

Die landwirtschaftlichen Betriebe im Regierungsbezirk Münster produzierten 2025 mit 7.400 Tonnen rund zwei Fünftel (42 %) der landesweiten Erntemenge. Es folgten die Regierungsbezirke Düsseldorf (22,3 %) und Detmold (20,4 %). Bundesweit lag in NRW nach Niedersachsen mit 4.300 Hektar das zweitgrößte Anbaugebiet.

Quelle: IT.NRW